

MARIANNE STEENKEN



PERSÖNLICHE DATEN

Geburtsdatum	15. April 1955
Staatsangehörigkeit	Deutsch
Sprachkenntnisse	Englisch fließend durch Studium und Berufsjahre in USA

BERUFSERFAHRUNG

Sommer 2011	Gründung Einzelunternehmen „Marianne Steenken IT-Wissensvermittlung –und Beratung“, Berlin
08/06 – 05/10	Leiterin IT/Technik des digitalen Fernsehsenders Tier TV, Berlin
03/06 – 07/06	Projektarbeit Internet-Evaluation & -Rating für Google, Inc.
2002 – 02/06	Leiterin der IT-Abteilung der diakonischen Einrichtung „Evangelisches Johannesstift“, Berlin
1994 - 2002	Leiterin der IT-Abteilung der MME Entertainment AG, Hamburg
1990 - 1994	Software-Ingenieurin und Datenbankentwicklerin bei der Olympus Software GmbH, Hamburg
1987 - 1990	Software-Engineer bei der Siemens Corporate Research, Inc., Princeton, New Jersey, USA

AKADEMISCHE AUSZEICHNUNGEN

Sarah E. Mathews Endowment Scholarship Award für herausragende internationale Studenten

AUSBILDUNG

1984 - 1987	Informatikstudium University of California, Santa Cruz, USA <ul style="list-style-type: none">• Bachelor Computer- and Information Sciences
1981 - 1983	VHS-Kolleg Berlin <ul style="list-style-type: none">• Abitur [Gesamtnote 1,5]
1972 - 1975	Dolmetscher-Fachschule, Bielefeld <ul style="list-style-type: none">• IHK-Abschluß
1970 - 1971	Höhere Handelsschule, Meppen <ul style="list-style-type: none">• Abschluß mit Auszeichnung
1961 - 1970	Grundschule und Realschule <ul style="list-style-type: none">• Mittlere Reife

TÄTIGKEITSSCHWERPUNKTE

2006 – 2010

Aufbau der technischen Infrastruktur eines Fernsehsenders: Auswahl und Aufbau der Netzwerke, Anbindung an die Sendeabwicklung und die Studioteknik, Auswahl, Installation und Betreuung einer IT-Infrastruktur mit 60 Clients (MS Windows XP) und Servern (Windows 2003 Server mit Active-Directory, Exchange-Server, BSD-Unix), diversen Storage-Systemen (NAS), Auswahl, Einführung und Administration eines Linux-basierten Redaktions- und Archivsystems (MySQL).

2002 - 2006

Einführung einer zentralen webbasierten Intranet-Plattform mit Lotus Domino als CMS

Technische Leitung des Projekts zur Einführung eines medizinischen Krankenhausinformationssystems (KIS) mit Schnittstelle zu SAP; Konzipierung und Realisierung eines Ausfallkonzeptes für das KIS

Aufbau eines gesicherten Krankenhaus-WLAN für den funkbasierten Zugang zum KIS

Vorbereitung der erforderlichen Überarbeitung und Neustrukturierung des Unternehmensnetzes

Initiierung und Projektierung der unternehmensweiten Datenschutzpolitik

Überarbeitung der eingesetzten Mailinfrastruktur Lotus Notes und der Firewallarchitektur nach Datenschutz-, Datensicherheits- und Verfügbarkeitsgesichtspunkten

Verbindung des LAN mit den Netzen weiterer diakonischer Einrichtungen, Krankenhäuser und Aussenstellen unter Einsatz von Citrix- und VPN-Technologien

Beratung und technische Projektleitung bei der Planung und Einführung diverser Softwaresysteme: Immobilien-Management, Pflegedienstplanung, Patientenmonitoring, Digitalisierung des historischen Archivs

Strategische Entwicklungsplanung für das Unternehmen: auf die Unternehmensstrategie abgestimmte Gestaltung aller organisatorischen und technischen Aspekte der IT

Etablierung der internen IT als Service-Center: Einführung von Kosten- und Leistungstransparenz für interne IT-Dienstleistungen, Definition und Einführung von Qualitätsstandards

Personelle Strukturierung der Abteilung, Überwachung der Arbeitsqualität von Systemadministratoren und Support-Mitarbeitern, Personalverantwortung für fünf Mitarbeiter, Auszubildende und Praktikanten, Auswahl, Steuerung und Überwachung externer Dienstleister

IT-Controlling und Budgetverantwortung

Ansprechpartner der Fachbereichsleitungen und des Vorstands für alle IT-Fragestellungen

1994 - 2002

Planung, Aufbau und Ausbau der Abteilung IT des Medienunternehmens:
Aufbau und Administration eines heterogenen, geschichteten 10/100-Base-T-Netztes mit etwa 300 Clients und Servern, Peripheriegeräten und aktiven Netzkomponenten, Konfiguration und Administration der Netzwerkhardware; Bereitstellung zentraler Email-, Remote-Access- und File-Services unter Windows NT/2000, Solaris, Linux, Novell und MacOS, Realisierung von Anbindungen von mehreren Niederlassungen an die Zentrale und ans Internet

Gewährleistung eines reibungslosen und ausfallsicheren Netzwerkbetriebes; Verantwortung für Netzverfügbarkeit, Zuverlässigkeit und Skalierbarkeit der Komponenten entsprechend wachsendem Kommunikationsbedarf, Projekterfordernissen und redaktionellem Tagesgeschehen bei stark fluktuierender Mitarbeiterzahl

Programmierung oder Überwachung von Softwareentwicklungsprojekten, u.a. Webpräsenz des Unternehmens, Intranet-Services, Integration von HR- und Finanzmanagement-Software, Portierung von Multimedia-Archiv-Datenbanken, Realisierung von Rich-Media-Websites, Portierung von Legacy-Datenbanken nach Oracle

Anforderungsanalyse, Planung und Bereitstellung der technischen Infrastruktur (Entwicklungsserver, externe Serverfarm) für anspruchsvolle Webprojekte (dynamischer Content, Content-Management-Systeme, Streaming Media), Gewährleistung von Ausfallsicherheit und Skalierbarkeit der Komponenten

Planung des Einsatzes von neuen Technologien zum Themenkomplex Digitale Fernsehformate, Streaming Media, Digital Asset Management

Personelle Strukturierung des Geschäftsbereiches. Auswahl, Einstellung, Einarbeitung und Überwachung der Arbeitsqualität von Softwareentwicklern, Systemadministratoren und Support-Mitarbeitern, Organisation und Planung des personellen Betriebes und Personalverantwortung für bis zu 10 Mitarbeiter

Planung und Entwicklung von Outsourcing-Strukturen und Konzepten; Definition von SLAs, Steuerung und Überwachung externer Dienstleister

Budgetverantwortung; Ansprechpartner des Vorstands für alle IT-Fragestellungen

1990 - 1994

Spezifikation, Design und Entwicklung eines relationalen Client-Server Datenbanksystems für die medizinische Endoskopie mit Visual Basic

Spezifikation, Design und Entwicklung von plattformunabhängigen, netzwerkfähigen, bildverarbeitenden, Datenbanksystemen für den medizinischen Bereich in C und OMNIS7

1987- 1990

Design und Entwicklung von Software zur Spezifizierung, Visualisierung und Kontrolle komplexer Softwaresysteme in C und C++

Entwicklung von Systemsoftware in C und Ada zur Herstellung eines spezifizierten symbolischen Debuggers für einen neuen Prozessortyp

Entwicklung eines Hypersphären-Klassifikators zur Mustererkennung in C

BESONDERE KENNTNISSE UND FÄHIGKEITEN

Generalistin mit ausgeprägter Kommunikationsfähigkeit, Flexibilität und Weitblick

Verständnis und Gespür für konzeptionelle Zusammenhänge

Fundierte Kenntnisse im Bereich Netzwerktechnologien und Netzwerkarchitekturen

Fundierte Kenntnisse von Klinikinformationssystemen

WEITERQUALIFIZIERUNG

Ständige Weiterbildung durch Studium relevanter Medien

Seminar Strategisches IT-Outsourcing, IIR 09/05

Seminar ICT-Infrastruktur für die Zukunft, IDC 06/05

Seminar IT-Controlling: Definition, Kalkulation und Verrechnung interner IT-Services, IIR 03/05

Zukunftsforum IT, Handelsblatt Jahrestagung, 10/04

Seminar Effizienzsteigerung und Qualitätsverbesserung durch IT-Outsourcing, IIR 02/04

Seminar IT-Update: Zukünftige Entwicklungen in der IT, IIR 2003

HP Symposium: Neue Paradigmen in der IT, 09/03

Seminar Firewalls und Netzwerksicherheit, IIR 12/00

Seminar Datenbanktechnologien im Intranet und Internet, IIR 09/00

NAB 2000 Messe und Konferenz, Las Vegas, NV 04/00

MITGLIEDSCHAFTEN / INTERESSEN

Mitglied IEEE Computer Society

Moderne Architektur, Ökologie, Zivilgesellschaftliches Engagement